

3. Fach

Beitrag von „carla“ vom 12. Februar 2005 18:20

Hallo AC23,

ich habe während des Studiums/im ersten Ref-jahr zwei Erweiterungsfächer studiert, und fand den Stress eigentlich erträglich, zumal ich die Fächer gern mochte. Standard war damals in NRW: alle Scheine außer Didaktik und Praktika. Zum Glück hatte ich die Pflichtvorlesungen nicht mehr im Ref am Hals (da oft Vormittags); die anderen Seminare habe ich später als Ausgleich zur Schule oft genossen. allerdings gibt es eine, bzw. mittlerweile evtl. zwei Ärgernisse: Trotz Mangelfach musste ich die blöden Zweitstudium-Gebühren zahlen (inkl. Semesterbeitrag 770 €) und inzwischen sind viele Studiengänge modularisiert (hatte ich zum Glück noch nicht), d.h. u.U. mehr Präsenzpflcht, mehr Aufwand und mehr Klausuren - klingt zumindest so bei den jetzigen Erstsemestern, kenne ich aber eben nur von Erzählungen. Ob die Erweiterungsfächer was für die Einstellungschancen bringen, kann ich erst Ende des Jahres sagen.... 😞

Viel Spass im studium!

carla